

Aufgabenliste für Anlagenbetreiber zur Umsetzung Redispatch 2.0:

(Stand: 26.04.2021)

- Organisatorische Aufgaben:
 - Festlegung eines Ansprechpartners für den Anschlussnetzbetreiber (Pfalzwerke Netz AG).
 - Übermittlung der Ansprechpartner-Kontakt Daten (Name, Firma, Anschrift, Telefonnummer, E-Mailadresse sowie Geschäftspartner (GP)- und Vertragskonto (VK)-Nummer an die Pfalzwerke Netz AG unter Nutzung des Online-Formulars unter:
www.pfalzwerke-netz.de/energie-einspeisen/alles-rund-ums-einspeisen/redispatch20
 - Festlegung, wer die neue Marktrolle des Einsatzverantwortlichen (EIV) übernimmt (Anlagenbetreiber oder Dienstleister).
 - Nach Aufforderung durch den Anschlussnetzbetreiber: Prüfung, ob Technische Ressource(n) (TR) korrekt zu einer Steuerbaren Ressource (SR) zugeordnet wurde(n).
 - Festlegung, ob die betreffende Anlage (d.h. Steuerbare Ressource) dem Aufforderungs- oder Duldungsfall zugeordnet wird.
 - Registrierung beim Data Provider-System Connect+, über das der Austausch von Stamm-, Planungs- und Nichtbeanspruchbarkeits-Informationen erfolgt.

- Kaufmännische Aufgaben:
 - Information an bzw. Austausch mit dem Bilanzkreisverantwortlichen bzgl. umzusetzender RD2.0-Prozesse.
 - Festlegung, ob Anlage dem Planwert- oder dem Prognosemodell zuzuordnen ist.
 - Wahl des Abrechnungsmodells: Pauschal, Spitz, Spitz-light.

- Technische Aufgaben:

(bitte Anlagen gemäß $P_{inst} > 1 \text{ MW}$ und $100 \text{ kW} \leq P_{inst} \leq 1 \text{ MW}$ unterscheiden):

 - Umsetzung:
 - Datenanbindung an das Data-Provider-System Connect+ (z. B. Nutzung des Connect+-Basisclient oder Schnittstellenlösungen)
 - Realisierung des Stammdatenaustausch (über Connect+)
 - Datenlieferung Nichtbeanspruchbarkeiten (über Connect+)
 - Für Anlagen im Planwertmodell:
 - Generierung Planwertdaten
 - Datenlieferung Planungsdaten (über Connect+)
 - Klärung Ist-Zustand:
 - Erfassung und Bereitstellung von Echtzeitdaten gemäß BNetzA-Festlegung BK6-20-61
 - Anlagensteuerung im Abruffall (über Fernwirktechnik oder ggf. Rundsteuertechnik)
 - Realisierung der Rückmeldung einer Anlagenabregelung
 - Falls technisch erforderlich: Nachrüstung der IKT-Infrastruktur
 - Hinweis: Die Umsetzung erfolgt in Absprache mit dem Anschlussnetzbetreiber!

